

Pressemitteilung

08. September 2014

Wettbewerb „Grundschulen bunter stiften“ der SBV-Stiftung Helmut Schumann 10.000 Euro für Flensburgs Grundschulen

Flensburg. Bereits zum vierten Mal hat die SBV-Stiftung Helmut Schumann den Wettbewerb „Grundschulen bunter stiften“ gestartet. Ziel ist es, unbürokratisch Geld für Projekte zur Verfügung zu stellen, die das Miteinander und die persönliche Entwicklung von Schülerinnen und Schülern an Grundschulen fördern.

Zehn Grundschulen aus dem Flensburger Raum haben sich beworben; sieben von ihnen können ihre Ideen schon bald umsetzen. Insgesamt stellt die SBV-Stiftung Helmut Schumann 10.000 Euro bereit. Raimund Dankowski, Vorstandsvorsitzender der Stiftung: „Mit diesem Wettbewerb wollen wir dazu beitragen, den Schulalltag leichter und ein bisschen bunter zu machen.“

Gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern Peer Oberg und Uwe Lorenzen überreichte Dankowski die Schecks an folgende Schulen:

- > **Grundschule Adelby:** 1.000 Euro für Tor- und Fangnetze für ein Kleinfeld
- > **Ostseeschule Flensburg:** 1.500 Euro für neue Spielgeräte auf dem Schulhof
- > **Schule Friedheim:** 1.000 Euro für die Verbesserung von Schulhof und Pausengestaltung
- > **Jens Jessen-Skolen:** 1.000 Euro für die Einrichtung eines Rückzugsraumes
- > **Jørgensby-Skolen:** 2.500 Euro für Beamer, Kopfhörer und iPads-Pen für eine iPad-Projektklasse
- > **Waldschule Grundschule der Stadt Flensburg:** 1.500 Euro für die Schulhofgestaltung „Bunter Kletterfuchs“
- > **Holwegschule:** 1.500 Euro für die Erweiterung des Balancier-Parcours

Auch mit dem Wettbewerb selbst macht die SBV-Stiftung Helmut Schumann den Schulalltag bereits ein bisschen bunter, denn im Zentrum der Bewerbungen standen auch in diesem Jahr keine ausgeklügelten Konzepte, sondern phantasievolle Kunstwerke, mit denen die Schülerinnen und Schüler ihre Wünsche präsentieren, die sie mit dem Geld aus dem Wettbewerb umsetzen wollen. „Wir wollen auch den Kleinsten zeigen, dass es sich lohnt, sich für die eigenen Bedürfnisse stark zu machen“, erklärt Gesa Kitschke, Abteilungsleiterin im Wohnservice des SBV und Organisatorin des Wettbewerbs.